[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/4206 vom 19.05.2024]

Objekt:	Schmuckband Kaffenkahn
Museum:	Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de
Sammlung:	Templiner Stadtgeschichten
Inventarnummer:	00541

Beschreibung

Das beigefarbene mit gezacktem violetten Webrand versehene Schmuckband ist in sich gemustert und mit violett-grünen Rosen versehen. Das Grün ist zum größten Teil verblichen. An einem Bandende ist der Name "E. Gottschalk." zu lesen. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich den Schifferball zu besuchen.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	L: 130,0 cm; B: 7,3 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1880-1920
	wer	Schifferverein Grunewald (Templin)
	wo	Grunewald (Templin)

Schlagworte

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband